

G e s e t z s a m m l u n g

für das

K ö n i g r e i c h S a c h s e n.

42.

64.) G e s e t z,

die Wahl der Abgeordneten zu den künftig zu haltenden Ständeversammlungen betreffend;

vom 24^{ten} September 1831.

Wir Anton, von GOTTES Gnaden, König von Sachsen rc. rc. rc.

und
Friedrich August, Herzog zu Sachsen rc.

haben, zur Ausführung der in der Verfassungsurkunde §. 65. 70. 77. enthaltenen Vorschriften wegen der Wahl der Abgeordneten zu den künftig zu haltenden Ständeversammlungen, unter Zustimmung Unserer getreuen Stände, nachstehendes

W a h l g e s e t z

errichtet und verordnen deshalb, wie folgt.

1) Allgemeine Vorschriften für die Wahlen.

§. 1.

Die Wahl von landtagsabgeordneten der Rittergutsbesitzer, der Städte und des Bauernstandes erfolgt unter der Leitung der Königlichen Regierungsbeförde und der von dieser damit beauftragten Personen,

Königliche Beförde zu Leitung der Wahlen der Landtagsabgeordneten.